Gemeinde Gottenheim Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim 39. Jahrgang Freitag, 26. Juni 2009 Ausgabe 26 www.gottenheim.de Weinort am Tuniberg seit 1086 n. Chr.

Heinrich und Ursula Isele übergeben das Gasthaus Krone an Sohn Heiko



Am Dienstag, 23. Juni, hat Heiko Isele offiziell die Regie im Gasthaus Krone in Gottenheim übernommen. In fünfter Generation leitet Küchenchef Heiko Isele damit das Traditionshaus am Kronenplatz, das seine Eltern Ursula und Heinrich Isele zuvor 42 Jahre geführt und stetig weiterentwickelt hatten. Unterstützt wird Heiko Isele von seiner Partnerin Susanne Hess, die für den Service und das Ambiente im Gasthaus und im Festsaal verantwortlich ist. Zum Feiern und Gratulieren kamen am Dienstag Bürgermeister Volker Kieber, Dehoga-Kreisvorsitzender Peter Ehrhardt sowie Gewerbevereinsvorsitzender Frank Braun. Auch treue Weggefährten und Geschäftspartner nahmen an der kleinen Feier im Gasthaus teil.

"Als meine Eltern das Gasthaus 1967 übernommen haben", erzählte Heiko Isele in seiner Ansprache, "hatten sie neben dem Gasthaus auch Feld und Reben sowie Vieh zu versorgen." Der Vater ging "weil das Geld nicht reichte" auch noch arbeiten. Dennoch wurde das Gasthaus stetig erweitert, zwei Gästehäuser kamen dazu, vor einigen Jahren wurde die Küche erneuert und den modernen Anforderungen angepasst. Vor fünf Jahren konnte Familie Isele das 150-jährige Bestehen feiern.

Seit 1712 besteht das Gasthaus Krone am Gottenheimer Kronenplatz, Hauptstraße 57. Seit dem Jahre 1854 ist das Gasthaus im Besitz der Familie Isele. Gastfreundschaft wurde bei Heinrich und Ursula Isele stets groß geschrieben – das soll auch unter der Führung von Sohn Heiko so bleiben. Neue Akzente setzt der gelernte Koch in der Küche. Erfahrungen konnte er im Hotel am Münster in Breisach, im Hotel Lamm in Baiersbronn und auf hoher See als 2.

Abteilungsleiter des Gardemanger (Kalte Küche) auf dem Kreuzfahrtschiff MS Deutschland sammeln.

Seit Mai 2001 ist Heiko Isele Küchenchef im heimischen Restaurant. Künftig wird er mit seiner Partnerin Susanne Hess die Geschicke des ganzen Unternehmens mit Restaurant und Gästehaus leiten. "Wir hoffen, dass Heiko unser Gasthaus in unserem Sinne weiterführen wird", so Senior-Chef Heinrich Isele bei der Übergabe am Dienstag. Dies konnte Sohn Heiko, der sich auch bei der Dehoga engagiert und Mitglied der Wirtevereinigung Kulinarischer Kaiserstuhl ist, bestätigen. Stolz ist Heiko Isele darauf, dass schon in fünfter Generation das Gasthaus vom Vater auf den Sohn übergeben werden konnte. Den Eltern bestätigte der neue Inhaber, sie hätten ein beeindruckendes Lebenswerk geschaffen.

"Sie haben immer sparsam investiert und wirtschaftlich gearbeitet", so Bürgermeister Volker Kieber der zum Anstoßen gekommen war. "Das ist ihr Erfolgsrezept." Als echter mittelsständischer Familienbetrieb werde das Gasthaus auch nach der Übergabe sicher gut weiter arbeiten. Den Eltern wünschte Bürgermeister Kieber Muße und Gesundheit für die Zukunft. "Sie haben den Ruhestand verdient." Als Geschenk hatte Bürgermeister Kieber eine weiße Orchidee mitgebracht. "Sie blüht jedes Jahr von neuem, so möge auch das Familienunternehmen immer weiter blühen."

Peter Ehrhardt, Kreisvorsitzender der Dehoga, freute sich, dass im Gasthaus Krone der Generationswechsel nahtlos vollzogen werden konnte. "Das ist nicht selbstverständlich. Derzeit stehen in Baden-Württemberg 4 000 Gastronomiebetriebe im Bereich der Übergabe – das klappt nicht immer gut." Als junger Betrieb mit langer Erfahrung sei das Gasthaus Krone eine Bereicherung für die Region Kais erstuhl und Tuniberg. Die Gastlichkeit, wünschte sich Ehrhardt, sollte auch künftig von beiden Generationen getragen werden. "Die Senior-Chefin und der Senior-Chef sind bei den Stammgästen beliebt und gehören einfach dazu." Jeder Tag sei in der Gastronomie eine neue Herausforderung – dazu wünschte Ehrhardt Heiko Isele viel Erfolg. Mit Blumen und Gutscheinen beschenkte er die Eltern sowie Heiko Isele und seine Partnerin.

Der Vorsitzende des Gewerbevereins Gottenheim, Frank Braun, betonte, wie wichtig diese gelungene Übergabe für die Infrastruktur der Gemeinde Gottenheim sei. Das Gasthaus sei eine wichtige Bereicherung für das Angebot der Gemeinde. Neben Glückwünschen hatte er auch einen Rat mitgebracht: "Begegnet euch immer gegenseitig mit Verständnis und Toleranz. Dann wird das gemeinsame Leben und Arbeiten auch gut funktionieren."

Das Restaurant und Gästehaus Krone in Gottenheim finden Gäste direkt am Kronenplatz, Hauptstraße 57, in Gottenheim.

Mehr Informationen gibt es auch im Internet unter www.krone-gottenheim.de.



Am 30. Juni findet in der Bürgerscheune eine öffentliche Chorprobe statt Einladung an alle Freunde des Chorgesangs



Am kommenden Dienstag, 30. Juni, 20.15 Uhr, sind Freunde des Chorgesangs sowie alle Interessierten zu einer öffentlichen Chorprobe des Pop- und Jazzchors March in die Gottenheimer Bürgerscheune im Rathaushof eingeladen. Der Eintritt ist frei. Die BürgerScheunler bewirten vor und nach der Probe, die circa eineinhalb Stunden dauert, mit Getränken und es kann noch gehockt werden. Mitsingen und Mitmachen ist ausdrücklich erwünscht, der Chor sucht auch neue Sängerinnen und Sänger.

Bis nach Buchheim haben sich die Arbeit und die Ideen der Gottenheimer Bürgergruppe BürgerScheune herumgesprochen. So kam der Pop- und Jazzchor March auf die Idee, mit Fröhlichkeit und Musik zum kulturellen Leben in Gottenheim beizutragen und eine öffentliche Chorprobe in der Bürgerscheune zu veranstalten. Alle, die Lust haben, können zugucken oder mitmachen. "Das Einsingen besteht nicht nur aus Singen, sondern aus allerlei Übungen, die Haltung, Atmung, Mund, Kiefer, Lippen und Stimm-

bänder lockern und trainieren. Kreisgesänge mit einfachen Schritt- und Klatschbewegungen fördern das Taktgefühl, die Koordination und das Harmoniegefühl der Sängerinnen und Sänger und machen großen Spaß", berichtet Gabriele Heublein, Mitglied der Gottenheimer Bürgergruppe Naturschutz und Sängerin im Marcher Chor. Zu vielen der Lieder werden auch Choreographien einstudiert. Das Proben bekannter Melodien aus Zeiten, wo die "Oldies" noch jung waren, fördern längst vergessen geglaubte Ausgelassenheit, Freude und vielleicht sogar romantische Erinnerungen zutage.

"Neue Sänger oder Sängerinnen sind immer herzlich willkommen und können vielleicht am 30. Juni ihre Schwellenangst abbauen", lädt Gabriele Heublein zur öffentlichen Probe ein. Auch die Homepage des Chors (www.popjazzchor-march.de) ist eine Möglichkeit, um sich vorab zu informieren.

Ray Austin kommt mit den Hallelujah Stompers nach Gottenheim Open-Air-Konzert unter der Pergola am 5. Juli

Am Sonntag, 5. Juli, ab 11 Uhr, sind alle Freunde guter Musik zum Brunch und Open-Air-Konzert auf dem Sportplatzgelände des SV Gottenheim eingeladen. Für gute Stimmung unter der Pergola des SVG sorgen mit fetziger Musik die Hallelujah Stompers um den Ex-Gottenheimer Ray Austin. Bewirtet wird mit Weißwurst und Getränken. Organisiert wird die Veranstaltung von der Bürgergruppe BürgerScheune mit Unterstützung des SV Gottenheim.

Seit 1963 spielen die Stompers auf Festivals und Festen, in Sälen, Zelten, Clubs, Schwimmbädern, auf Schiffen, Lkws, in Zügen und Straßenbahnwagen, auf Wiesen und Straßen, in Wäldern und in Kirchen, in Deutschland, Frankreich, in der Schweiz, in Italien – einfach überall dort, wo sich Freunde guter, handgemachter Musik zusammenfinden. Auch im Radio und Fernsehen waren sie schon hin und wieder zu Gast.

Durch ihre offensichtliche Spielfreude, den starken Sängerfundus und ihren ausgeprägten Humor bringt die Band jedes Publikum rasch auf ihre Seite. Dixieland- und New-Orleans-Jazz, Blu-

es, Balladen und Swing mit Überzeugung und viel Herz gehören zum Repertoire der Band, die aus Ray Austin (GB) - Trompete, Gesang, Mundharmonika; Robert Merian (F) - Klarinette, Tenor-/Sopransaxophon; Bernd Bertsch -Posaune, Gesang; Jürgen "Jack" Mader -Banjo, Gitarre, Gesang; Peter Kirchner -Kontrabass sowie Martin Herrmann - Schlagzeug besteht.



Der Vorverkauf hat begonnen. Karten gibt es wie immer im S'Lädele in Gottenheim, Hauptstraße 16, Telefon 07665 8662, oder per E-Mail: elektro-hagios-gottenheim@t-online.de, sowie im Rathaus Gottenheim, Telefon 07665 9811-0. Weitere Informationen unter www.gottenheim.de.

Auftakt des Sommerferienprogramms: Seifenkistenrennen im Tuniberg



Sonntag, 26.Juli 2009

Mit verschiedenen Aktionen ist der Jugendclub Gottenheim im Vereinsleben aktiv. Seit einiger Zeit sind zum Beispiel Jugendliche ab 13 Jahren immer dienstags ab 18 Uhr zum Offenen Jugendtreff ins Jugendhaus Hebewerk, Breitmattweg 5, eingeladen. Alle Interessierten Jungen und Mädchen sind willkommen. Derzeit wird unter der Regie des Jugendclub-Vorstandes um den Vorsitzenden Clemens Zeissler das Sommerferienprogramm der Gemeinde Gottenheim ausgearbeitet. Als Auftakt wird der Jugendclub am Sonntag, 26. Juli, wieder ein Seifenkistenrennen im Tuniberg veranstalten.

Die Anmeldefrist ist angelaufen: Clemens Zeissler freut sich auf viele Anmeldungen von Einzelpersonen, Vereinen, Straßen-Gruppen oder freien Gruppen, die sich zum Bau einer Sei-

fenkiste zusammenfinden. Der Jugendclub hofft auf viele Teilnehmer, die mit einer originellen Seifenkiste am Rennen teilnehmen. "Klasse wäre auch, wenn man die Seifenkiste unter ein Motto stellt und eine passende Kostümierung dazu besitzt", so Clemens Zeiseler

Selbstverständlich gibt es auch einige Regeln einzuhalten: Die Seifenkiste muss eine funktionierende Bremse und eine funktionierende Lenkung besitzen; es werden keine Hilfsmotoren zugelassen; Fahrer müssen geeignete Kleidung besitzen, sowie Knieund Ellenbogenschoner und Sturzhelm tragen; die Fahrt geht nicht ausschließlich auf Zeit. Kreativität der Seifenkiste und das Motto werden ebenfalls bewertet. Die Teilnahmegebühr pro Seifenkiste beträgt 10 Euro. Nach dem Rennen findet die Preisverleihung statt.

Übrigens ist für das leibliche Wohl der Gäste und der Fahrer mit Speisen und Getränken bestens gesorgt.

Anmeldungen nimmt der Vorsitzende des Jugendclub Gottenheim entgegen: Clemens Zeissler, Maienstraße 13, 79288 Gottenheim, Telefon 07665 939554, Mobil 0151 17441317, E-Mail: Clemens-Zeissler@web.de, Anmeldeformulare und weitere Informationen finden Interessierte auch im Internet unter www.jugendclub-gottenheim.de.



Projektgruppe "Gottenheims Kinder" sucht Unterstützung für Kalenderprojekt Firmen können sich mit Werbung einbringen

Wir, die Bürgergruppe "Gottenheims Kinder", planen für 2010 einen Familienkalender. Der Kalender wird im Rahmen des Sommerferienprogramms 2009 von Kindern im Alter von 6 bis 10 Jahren gestaltet. Der Erlös aus dem Verkauf des Familienplaners soll weiteren Projekten der Bürgergruppe und damit den Kindern von Gottenheim zugute kommen.

Zur Finanzierung des Kalenderprojektes suchen wir nun 12 Firmen aus Gottenheim (je eine pro Monat), die den Kalender mit ihrer Werbung unterstützen. Der Mindestbetrag für Firmen/Sponsoren liegt bei 50 Euro für eine Werbeanzeige. Interessierte Fir-

men können sch bei Ines Maurer unter Telefon 07665 945015 oder bei Anja Genth unter der Nummer 07665 9321552 melden. Sie sollten sich beeilen, denn die ersten 12 Interessenten, die sich bewerben, sind dabei. Wir freuen uns auf viele interessierte Firmen, die mit ihrem Beitrag die Kinder- und Jugendarbeit in Gottenheim unterstützen wollen.

Ines Maurer, Diana Braun und Anja Genth Bürgergruppe "Gottenheims Kinder"

Gemeinsam spielen und geistig fit bleiben



Am Donnerstagnachmittag wird gespielt: Ab 16 Uhr lädt Patricia Röder von der Bürgergruppe "Alt und Jung begegnen sich" schon seit einiger Zeit zum gemeinsamen Spielen ins Vereinsheim in der Schulstraße ein. Einige ältere Frauen und Männer finden sich inzwischen regelmäßig ein, um gemeinsam einen gemütlichen Nachmittag zu verbringen. Dann werden Karten gespielt, oder neue Brettspiele ausprobiert. Jeder kann Wünsche äußern und neue Spiele mitbringen.

Lustig geht es zu, doch oft auch konzentriert. Denn die Spielnachmittage haben neben der Geselligkeit einen zusätzlichen Aspekt: Das Spielen hilft den Teilnehmern geistig fit und beweglich zu

bleiben. "Wir haben immer viel Spaß und alle freuen sich auf den Donnerstag", berichtet Patricia Röder. Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen, auch über jüngere Mitspieler würde sich die Gruppe freuen.

Die nächsten Spielnachmittage im Untergeschoss des Vereinsheims neben der Schulturnhalle finden an folgenden Donnerstagen jeweils von 16 Uhr bis 18 Uhr statt: 2. Juli, 16. Juli, 30. Juli, und 13. August. Weitere Informationen gibt es bei der Sprecherin der Bürgergruppe "Alt und Jung begegnen sich", Gisela Brehm, unter Telefon 07665 6438.

Ortsetter

Nägelsee

Viehweid

(übrige Grundstücke)



Öffentliche Bekanntmachung Bodenrichtwerte für Grundstücke der Gemarkung Gottenheim

Gemäß § 196 Baugesetzbuch hat der Gutachterausschuss der Gemeinde Gottenheim in seiner Sitzung vom 23.06.2009 die nachfolgenden Richtwerte zum Stichtag 31.12.2008 festgelegt:

	Euro / qm
Au IV	210,00
Au III	210,00

Au II	190,00
Au I	170,00
Mühlmatt	170,00
Im Schulacker	210,00
Thiel-Gäßle-Berg	
(unmittelbar an	
Bötzinger Straße)	180,00
Thiel-Gäßle-Berg	
(übrige Grundstücke)	220,00
Abrundung Tunibergstraße	220,00
Steinacker-Berg	280,00
Ihringer	250,00
Ortsetter	
(unmittelbar an Bötzinger Straße	

und Hauptstraße)

100 00

150.00

Bötzinger Straße	70,00	
Sägeplatz	60,00	
Außenbereich	1,00 bis 6,00	
Die Bodenrichtwerte sind durchschnittli- che Lagewerte und haben keine bindende Wirkung. Die ermittelnden Bodenrichtwer- te zum 31.12.2008 sind hiermit öffentlich bekannt gemacht		

170,00

85,00

85,00

Gemeinde Gottenheim Geschäftsstelle Gutachterausschuss



Wasser-/Abwasser-Abschlagszahlung für das 2. Quartal 2009

Wir erinnern an die Fälligkeit der 2. Abschlagszahlung für Wasser-/Abwassergebühren am

30. Juni 2009

Bitte zahlen Sie pünktlich. Sie vermeiden damit unnötige Mahngebühren und Säumniszuschläge.

Rechnungsamt/ Gemeindekasse



Der Ehrenkommandant der Freiwilligen Feuerwehr Gottenheim, Herr Erich Heß, blickte am 20. Juni und Herr Benjamin Scherer am 22. Juni auf 75 Jahre zurück



Bürgermeister Volker Kieber gratulierte den Herren persönlich und namens der ganzen Bürgerschaft und überbrachte ein Präsent der Gemeinde mit den besten Wünschen für noch viele alückliche und zufriedene Jahre.



Erich Hess

Urlaubszeit - Reisezeit

Im Hinblick auf die bevorstehende Reisezeit empfiehlt das Passamt der Gemeinde Gottenheim sich rechtzeitig vor Antritt einer Reise zu vergewissern, ob Ihre Reisedokumente noch gültig sind oder neu ausgestellt werden müssen.

Zur Beantragung neuer Ausweispapiere werden folgende Dinge benötigt:



Kinderreisepass für Kinder bis 12 Jahre (Nachfolger des "grünen" Kinderausweises)

1 aktuelles Biometrie-taugliches Passbild

- Geburtsurkunde!
- Einverständniserklärung beider Eltern (Vordruck ist beim Passamt erhältlich)
- Gebühr: 13,00 Euro



Reisepass

- 1 aktuelles Biometrie-taugliches
- den bisherigen Reisepass (oder gültiger Personalausweis/Geburtsurkun-
- Gebühr: 59,00 Euro (über 24 Jahre); 37,50 Euro (unter 24 Jahre)



Personalausweis

- 1 aktuelles Passbild
- den bisherigen Personalausweis (oder Geburtsurkunde)
- Gebühr: 8,00 Euro (Erstausstellung bei Vorlage des Kinderausweises bis 21 Jahre kostenfrei)

Die Antragstellung für einen Reisepass bzw. Personalausweis muss immer persönlich erfolgen!

Die Reisepässe und Personalausweise werden von der Bundesdruckerei in Berlin erstellt. Derzeit muss mit einer Wartezeit von bis zu vier Wochen gerechnet werden. Über die Möglichkeit der Ausstellung eines Express-Reisepasses, eines vorläufigen Reisepasses oder eines vorläufigen



Personalausweises erteilt Ihnen Frau Preg, Telefon 9811-13 nähere Auskünfte. Informationen zu den Einreisebestimmungen ausländischer Staaten für deutsche Staatsangehörige erteilen die Auslandsvertretungen der Bundesrepublik Deutschland sowie das Auswärtige Amt in Berlin unter der Internetadresse: www.auswaertiges-amt.de

Bürgerbüro



Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald

Wegen Betriebsausflug geschlossen Am 03. Juli 2009 bleibt das Landratsamt zu

Alle zwei Jahre unternehmen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald einen Betriebsausflug. Aus diesem Anlass bleiben alle Verwaltungsgebäude des Landratsamtes und sämtliche Nebenstellen am Freitag, 03. Juli 2009, geschlossen. Davon betroffen sind auch die Außenstellen Titisee-Neustadt, Müllheim und Breisach. Von dieser Regelung ausgenommen ist die Tiefgarage des Landratsamtes in Freiburg. Sie kann in der Zeit von 7.00 Uhr bis 20.00 Uhr genutzt werden.

F E UE R W E H R



Freiwillige Feuerwehr Gottenheim

Am Montag, den 29.06.2009 findet um 19.00 Uhr eine gemeinsame Probe statt.

Um pünktliches und vollständiges Erscheinen wird gebeten.

Jens Braun, Kommandant



Jugendfeuerwehr Gottenheim

Gruppe 2

Die nächste Probe findet am **Dienstag**, 30. Juni 2009 um 18.00 Uhr statt! Wir bitten um Beachtung.

Gruppenführer und Betreuer Dominik Zimmermann,

Simon Schätzle, Andreas Rösch



IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Gottenheim.

Herausgeber: Bürgermeisteramt 79288 Gottenheim

Verantwortlich für den amtlichen und redaktionellen Teil: Bürgermeister Kieber;

für den Inseratenteil: Anton Stähle, Primo-Verlagsdruck

Druck:

Primo-Verlagsdruck Postfach 2227, 78328 Stockach-Hindelwangen,

Tel. 07771/9317-0, Telefax: 07771/9317-40,

e-mail: info@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de



DIE KIRCHEN INFORMIEREN



Pfarrbüro Kirchstraße 10, 79288 Gottenheim

Tel. 07665 94768-10 Fax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de Homepage: www.se-gottenheim.de

Notrufhandy Tel. 0176 67246136 (in dringenden Fällen wie Versehgang/ Todesfall)

Sprechzeiten:

Dienstag und Donnerstag, 09:00 bis 12:00 Uhr Freitag: 15:00 bis 18:00 Uhr

Gottesdienste in der Seelsorgeeinheit Gottenheim:

Freitag, 26.06.2009

09:00 Ühr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

19:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Versöhnungsfeier der Firmbewerber aus Bötzingen und Eichstetten

Samstag, 27.06.2009

13:00 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Trauung des Brautpaares Daniela Schmidt und Andreas Grün

18:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier

2. Opfer für Herbert Spitznagel
19:30 Uhr Umkirch Mariä Himmelf

19:30 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Versöhnungsfeier für Firmbewerber aus Gottenheim und Umkirch

Sonntag, 28.06.2009

09:00 Uhr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

10:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier

Dienstag, 30.06.2009

18:30 Uhr **Bötzingen St. Laurentius:** Eucharistiefeier, anschließend euchar. Anbetung

Mittwoch, 01.07.2009

08:30 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Rosenkranz

09:00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier

Jahrtagsstiftung für Eheleute Xaver und Berta Heß

Donnerstag, 02.07.2009

18:00 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Rosen-kranz

18:30 Uhr **Bötzingen St. Alban:** Eucharistiefeier

Freitag, 03.07.2009

09:00 Ühr **Umkirch Mariä Himmelfahrt:** Eucharistiefeier

Samstag, 04.07.2009 – Firmung in der SeGo Bitte beachten Sie:

17:00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier mit Spendung der Firmung

Sonntag, 05.07.2009 – Firmung in der SeGo Bitte beachten Sie:

09:00 Uhr **Gottenheim St. Stephan:** Eucharistiefeier mit Spendung der Firmung 18:30 Uhr **Eichstetten St. Jakobus:** Eucharistiefeier

Aktuelle Termine:

Dienstag, 30.06.2008

16.00 Uhr – 18.00 Uhr **Gottenheim Kindergarten:** Die Pfarrbücherei ist geöffnet

16:30 Uhr Gottenheim Gemeindehaus: Probe des Spatzenchors 17:00 Uhr Gottenheim Gemeindehaus: Probe des Kinderchors



Fortsetzung "Aktuelle Termine"

Mittwoch, 01.07.2008

10.00 Uhr - 11:30 Uhr Gottenheim Gemeindehaus: Treffen der Mutter-Kind-

Gruppe

Freitag, 03.07.2009

15.00 Uhr - 18:00 Uhr Gottenheim Pfarrkirche: Probe Kinderchor

Im Pfarrgemeinderat der SeGo sind wichtige Entscheidungen gefallen

Die Tagesordnung der letzten Sitzung des Pfarrgemeinderates vor den Sommerferien war mit einigen wichtigen Entscheidungen besetzt. Sie betreffen mehrere Altersgruppen in den Gemeinden der Seelsorgeeinheit.

Für die in der Trägerschaft der Pfarrgemeinden stehenden Kindergärten St. Franziskus in Bötzingen und St. Elisabeth in Gottenheim wird eine professionelle Geschäftsführung immer wichtiger. Der PGR hat deshalb einstimmig beschlossen, die Geschäftsführung der Verrechnungsstelle des Erzbischöflichen Ordinariats zum Beginn des Kindergartenjahres 2009/2010 zu übertragen. Es ist dabei ausdrücklich festzuhalten, dass die Kernbereiche der Verantwortung wie beispielsweise die pastorale Einbindung des Kindergartens, die Änderung der Angebotsform, die Entscheidung über den Haushaltsplan und genehmigungspflichtige Baumaßnahmen nach wie vor in der Zuständigkeit der beiden Träger liegen.

Am ersten Juliwochenende wird wieder eine große Zahl von Jugendlichen unserer SeGo das Sakrament der Firmung empfangen. Die Vorbereitung der Firmand/innen hierauf ist in vielfältiger Form erfolgt. Vor dem Hintergrund der bisherigen Erfahrungen wurde der Vorschlag, das Firmalter auf 15/16 Jahre hochzusetzen, pro und contra beraten und letztlich mehrheitlich beschlossen.

Die Kirchliche Sozialstation Nördlicher Breisgau möchte wie bisher schon in den anderen zu ihrem Arbeitsbereich gehörenden Gemeinden eine Betreuungsgruppe für Menschen mit Demenz in Umkirch einrichten. Als geeignete Räumlichkeit sieht sie das Gemeindehaus der Pfarrei Umkirch an. Die Beanspruchung desselben wird sich auf einen Tag pro Woche beziehen. Die Leitung der Sozialstation hat im Vorfeld der Entscheidung des PGR dieses Vorhaben hinsichtlich der Nutzung der Räume und den Tagesablauf der Demenzgruppe geschildert. Alle Mitglieder des PGR haben die Notwendigkeit unterstrichen, dass den betroffenen Menschen auch in Umkirch diese Hilfe angeboten werden soll. Mit der Sozialstation wird daher ein entsprechender Nutzungsvertrag für das Gemeindehaus Umkirch abgeschlossen werden.

Zwei neue und sehr gute Nachrichten gibt es noch: Die Seelsorgeeinheit wird nach neuester Information nicht verwaist sein, wenn Pfarrer Artur Wagner seinen Dienst als Militärseelsorger antritt. Bereits am 12. September, also fast zeitgleich nach den großen Ferien, beginnt Pfarrer Markus Ramminger, gebürtig aus St. Peter im Schwarzwald, seinen Dienst in unserer SE. Der neue Zivi kommt aus Gottenheim und heißt Raffael Mayer.

Beiden ein herzliches Willkommen.

Spendenstand - Gemeindehaus St. Stephan

Bis zum 22.06.2009 sind auf dem Spendenkonto 15 040 017 bei der Volksbank Breisgau-Süd, BLZ 680 615 05, Stichwort Gemeindehaus,

43 514,46 Euro

eingegangen. Hierfür allen Spendern ein herzliches Vergelts Gott.

Termine Firmvorbereitung 2009 Entscheidungsgespräch und Versöhnungsfeier

Sa., 27.06.2009, 19:30 - 22:00 Uhr in Pfarrkirche bzw. Pfarrzentrum Umkirch

Eucharistiefeier mit Spendung der Firmung

Sa., 04.07.2009, 17:00 Uhr und So., 05.07.2009, 09:00 Uhr

jeweils in der Pfarrkirche St. Stephan Gottenheim.

Die Firmung wird durch Herrn Weihbischof Dr. Bernd Uhl gespendet. 2/3 der Jugendlichen haben sich für den Samstag als Firmtermin entschieden. Die Gläubigen der Seelsorgeeinheit sind herzlich eingeladen die Firmung am So., 05.07.2009. 09:00 Uhr mitzufeiern.

Herzliche Einladung zum Thema: Kinder - Küche - Kirche - wo stehe ich? Am Mittwoch, den 1. Juli 2009 um 20.00 Uhr im Pfarrsaal St. Jakobus, Eichstet-

"Und was machen Sie so beruflich?" wird eine attraktive Frau in einem Werbespot gefragt. Im Film läuft ab, wie sie ihren Alltag im Haushalt und mit ihren Kindern managt. Dann antwortet Sie: "Ich leite ein kleines erfolgreiches Familienunterneh-

Kinder - Küche - Kirche - das sind noch lange nicht alle Bereiche, in denen Frauen ihren Einsatz und ihre Rolle haben. Dazu kommt gerne noch ein Beruf, ein Verein, ein Ämtchen in der Schule oder, oder, oder ...

Viele Rollen sind es – aber wo stehe ich? Wer bin ich wirklich?

An diesem Abend möchten wir miteinander ins Gespräch kommen über die vielen Facetten unseres Lebens als Frauen heute. Geplant sind eine thematische Einheit von etwa einer Stunde und anschließend die Möglichkeit, in ungezwungener Runde noch etwas zu plaudern.

Auf Ihr Kommen freuen sich Annette Hornecker, Beate Munz, Cornelia Reisch und Mechthild Rühe

Für weitere Informationen oder Rückfragen wenden Sie sich bitte an: Cornelia Reisch, Tel. 07665 9476832

Geänderte Öffnungszeiten in den Pfarr-

Vom 03. bis zum 17.07.2009 sind die Pfarrbüros jeweils von 15:00 bis 18:00 Uhr nur an folgenden Tagen geöffnet:

Pfarrbüro Bötzingen – Donnerstag Pfarrbüro Gottenheim – Freitag Pfarrbüro Umkirch - Dienstag

Sie können uns aber außerhalb dieser Zeiten telefonisch eine Nachricht auf unseren Anrufbeantworter sprechen. Bitte geben Sie Ihren Namen, Ihre Telefonnummer und den Grund Ihres Anrufes an. Wir rufen Sie schnellstmöglich zurück. Für dringende Fälle (Versehgang/Todesfall) wählen Sie bitte die Telefonnummer des Notrufhandvs 0176 67246136.

Pfarrfest einmal anders: Sommerfest, 5 Jahre Seelsorgeeinheit und Verabschiedung von Herrn Wagner, Kindermusical

Am 12.07.09 veranstalten wir wieder ein Sommerfest auf dem Gelände von St. Stephan. Da Herr Pfarrer Wagner uns im September verlässt, wird es das letzte Sommerfest mit ihm und im alten Outfit des Gemeindehauses sein. Danach wird das Gemeindehaus geschlossen für die dringend erforderliche Renovierung.

Wir beginnen das Fest mit einem Gottesdienst um 10.30 Uhr. In diesem Gottesdienst werden die neuen Ministranten eingeführt und die Ausscheidenden verabschiedet. Im Anschluss haben die geladenen Gäste noch Gelegenheit sich mit einem Grußwort von Herrn Wagner zu verabschieden. Auf dem Kirchplatz lädt der Pfarrgemeinderat danach zu einem Sektempfang ein.

Ein warmes Mittagessen können Sie im Gemeindehaus St. Stephan, Hauptstraße 35, einnehmen. Natürlich gibt es wieder Kaffee und Kuchen und für den Appetit am Abend bieten wir Wurstsalat an.

Bei diesem Fest haben alle nochmals die Möglichkeit sich von Pfarrer Wagner zu verabschieden.

Um 16:00 Uhr führen die Kinderchöre von Bötzingen, Gottenheim und Umkirch das Kindermusical "Die Hochzeit von Kana" (von Hella Heitzmann) in der Kirche St. Stephan auf. Anschließend sind weitere Programmpunkte im Gemeindehaus vorgesehen.

Um dieses Fest bewältigen zu können sind wir auf Ihre Mithilfe angewiesen.

Wer kann uns beim Aufbau unterstützen? Wer kann an dem Festtag mit anpacken? Wer backt uns einen Kuchen?

Wir vom Ortsausschuss treffen uns am 01.07.09 20 Uhr im Gemeindehaus St. Stephan, um den Ablauf zu organisieren. Hierzu ist jeder eingeladen, der sich einbringen kann. Es wäre schön, wenn sich bis dahin auch Helfer bei Frau Armbruster, Tel 9390266, melden würden.

Ortsausschuss Gottenheim





Sprechzeiten: Kath. Pfarrbüro

Dienstag und Donnerstag, 09:00 bis 12:00 Uhr, Freitag, 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr (nicht am 03.07.2009) Telefon 07665 94768-10

Telefax 07665 94768-19

E-Mail: pfarrbuero.gottenheim@se-go.de

Pfarrer Artur Wagner im Pfarrbüro Gottenheim

Donnerstag, 10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung (nicht am 02.07.2009) Telefon 07665 94768-11 Fax 07665 94768-19

E-Mail: artur.wagner@se-go.de

Gemeindereferentin Cornelia Reisch im Pfarrbüro Umkirch

Freitag, 10:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung (nicht am 03.07.2009) Telefon 07665 94768-32

Fax 07665 94768-39

E-Mail: cornelia.reisch@se-go.de

Gemeindereferent Hans Baulig im Pfarrbüro Gottenheim

Freitag, 10:00 bis 11:30 Uhr und nach Vereinbarung Telefon 07665 94768-12 Telefax 07665 94768-19 E-Mail: hans.baulig@se-go.de



3. Sonntag nach Trinitatis, 28.06.2009 10.00 Uhr Freiluftgottesdienst auf dem Gelände des FC Bötzingen mit MGV und Musikverein

10.00 Uhr Kindergottesdienst. Der Kindergottesdienst findet ebenfalls im Freien statt.

Der Wochenspruch für die am Sonntag beginnende Woche steht in Lukas 19,10 Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.

Montag, 29.06.2009

20.00 Uhr Evangelischer Kirchenchor Probe

Dienstag, 30.06.2009 20.00 Uhr Bastelkreis

Mittwoch, 01.07.2009

09.30 Uhr - 11.00 Uhr Spielgruppe 17.00 Uhr Mädchenjungschar 17.00 Uhr - 19.00 Uhr Konfi Kennenlernnachmittag (Siehe bitte Einladung unten!) 20.00 Uhr Gottesdienstteam "Sperrangelweit"

Donnerstag 02.07.2009

18.00 Uhr Bubenjungschar 20.15 Uhr Bibelkreis

Zur neuen Reihe: "Stationen des Lebens" laden wir herzlich ein

Thema: Angst, Enttäuschung, Vertrauen, Dank: Was bestimmt unser Leben? Text: 2. Mose 33-34 in Auszügen.

Freitag 03.07.2008

19.00 Uhr Jugendgruppe - Grillen bei Steffi im Garten

NEUE KONFIRMANDENGRUPPE

Bald beginnt wieder der Konfirmandenunterricht. Zum Kennenlernnachmittag am Mittwoch, dem 1. Juli 2009 von 17.00 -19.00 Uhr laden wir herzlich alle Jugendlichen in den evangelischen Gemeindesaal ein, die im nächsten Jahr zur Konfirmation gehen möchten. Das betrifft diejenigen, die zwischen Juni 1995 und Oktober 1996 geboren wurden und/oder die achte Klasse besuchen.

Auch Jugendliche, die noch nicht getauft sind, sind herzlich willkommen. Bitte melden Sie sich in diesem Fall von sich aus bei uns im Evangelischen Pfarramt, weil wir von den nicht Getauften häufig weder Namen noch Adressen kennen und Sie deshalb nicht anschreiben können.

GEMEINDEAUSFLUG

In Anbetracht des großen Zuspruchs zum Gemeindeausflug an den Bodensee und auf den Pfänder oberhalb von Bregenz am 25. Juli haben wir einen zweiten Bus organisiert. Damit können alle, die bisher auf der Warteliste stehen, mitfahren. Außerdem gibt es zusätzlich freie Plätze. Bitte bezahlen Sie den Teilnehmerbeitrag in der nächsten Woche im Pfarramt.

SENIORENNACHMITTAG

Wir laden Sie herzlich ein, am Dienstag, dem 14. Juli 2009 um 14:30 Uhr, in den Garten hinter dem Gemeindehaus! Es gibt für alle ein leckeres Eis.

KUCHENSPENDEN

Versehentlich wurde an der Gewerbeausstellung ein Tortenring vertauscht! Wir bitten Sie um Überprüfung Ihrer Behältnisse.

Im Voraus vielen Dank!

Öffnungszeiten des Pfarramts

(im Gemeindehaus, Hauptstr. 44): Tel. 07663 1238

Dienstag: 09.00 - 13.00 Uhr 15.00 - 17.00 Uhr und Freitag: 09.00 - 12.00 Uhr

Internet: http://www.ekiboetz.de E-Mail: boetzingen@kbz.ekiba.de

Pfarrer Rüdiger Schulze,

Kindergartenstr. 6, 79268 Bötzingen Tel. 07663 9148912

Termine für Taufen, Trauungen und Ehejubiläen sprechen Sie bitte rechtzeitig mit dem Pfarrer ab. Taufgespräche und Vorbereitungsgespräche für Ehejubiläen finden in der Regel in der Wohnung der Familie oder des Ehepaares statt, Traugespräche in der Regel im Pfarrhaus. Tauftermine können nach vorheriger Absprache für die meisten Sonntagsgottesdienste in der Gemeinde verabredet werden. Es ist auch möglich, dass kleine Kinder, deren Eltern die Taufe erst zu einem späteren Zeitpunkt möchten, im Gottesdienst gesegnet werden. Bei Trauerfällen setzen Sie sich bitte ebenfalls mit dem Pfarrer in Verbindung.

Evangelisches Pfarramt





MUSIKSCHULE IM BREISGAU e. V.

Sichern Sie sich Ihren Platz!

Neue Kurse bei Ihrer Musikschule im Breisgau e.V. ab Oktober 2009

Über 1 000 Musikschulen in Deutschland bieten rund einer Million Musikschülern, vom Vorschulkind bis zum Erwachsenen, ein vielfältiges Angebot. Auch die Musikschule im Breisgau gehört dazu und wir unterrichten bis zu 1 900 Schüler im Jahr. Dabei nehmen die Musikschulen die unterschiedlichsten Aufgaben wahr: als Bildungseinrichtung, Konzertraum und Kul-

turzentrum sind wir an vielen Orten wichtige Träger des kulturellen Lebens.

Die Musikschule im Breisgau e.V. hat ihren Sitz in Gundelfingen. Sie bietet ihren Unterricht in allen Mitgliedsgemeinden an. Eine Ausbildung erfolgt in zahlreichen Fächern als Einzel-, Gruppen- oder Ensembleunterricht. Qualifizierte professionelle Lehrkräfte führen die Jüngsten einfühlsam an Musik heran und garantieren Fortgeschrittenen eine bestmögliche Förderung. Eine ausführliche Beratung über die günstigste Unterrichtsform, das richtige Instrument und das optimale Einstiegsalter wird durch Schulleitung, Kollegium und Geschäftsstelle angeboten.

Für die Kleinen:

- Musikgarten (Alter von 0 2 Jahre und von 2 - 4 Jahre)
- Musikalische Früherziehung (Alter von 4 - 6 Jahre)
- Rhythmik

Gruppen ab 6 Kinder

Instrumentalausbildung

- Blechblasinstrumente
- Holzblasinstrumente



- Streicher
- Tasteninstrumente
- Gitarre
- Harfe
- Schlaginstrumente

Stimmbildung / Gesang / Chorgesang

Ballett (in Gundelfingen)

6er / 12er Karte für Erwachsene

Haben wir Ihr Interesse geweckt, dann informieren Sie sich doch unverbindlich entweder

- persönlich in unserer Geschäftsstelle
- per Telefon 0761 589891
- über das Internet: www.musikschule-breisgau.de

E-Mail: info@musikschule-breisgau.de

Musikschule im Breisgau e.V. Vörstetter Str. 3, 79194 Gundelfingen







.andfrauenverein Gottenheim

Anmeldungen für das Helferfest mit Partnern am 04.07.2009 auf dem Gelände des Zeltclubs bitte bei Siglinde Schwenninger, Tel 7830

Bei schlechtem Wetter ist für trockene Unterkunft gesorgt.

Die Vorstandsfrauen

DU Ortsverein Gottenheim

"Deutschland vor der Wahl!"

Wir laden Sie heute ein, die gemeinsame Veranstaltung mit den CDU-Ortsverbänden aus Bötzingen, Eichstetten, Gottenheim, Umkirch und March zu besuchen.

Dr. Wolfgang Schäuble, Bundesminister des Innern und unser Bundestagskandidat Herr Daniel Sander kommen am Freitag, den 26. Juni 2009 in die MARCH, Festhalle Buchheim. Beginn 18:30 Uhr

Wir freuen uns auf Sie. CDU-Gemeindeverband March CDU-Gemeindeverband Gottenheim





VOLKSBILDUNGSWERK BÖTZINGEN

Auskunft und Anmeldung:

Cornelia Jaeger

Hauptstr. 11, Rathaus, 79268 Bötzingen Telefon 07663 931020

Fax: 07663 931033

E-Mail: cornelia.jaeger@boetzingen.de Internet: www.vbwboetzingen.de

Folgende Kurse beginnen:

Bötzingen:

607.090 Kochen "Kinder"-leicht für Kinder von 6 - 8 Jahren

Montag, 29.06.2009, 17.00 - 19.00 Uhr, 3 x, Realschule, Raum 001 (Schulküche) - voll belegt -

Eichstetten:

600.140 Sommertraum mit Wildpflanzen für Kinder von 8 - 12 Jahren - Entdecken, Sammeln, Verwenden -Dienstag, 30.06.2009, 16.00 - 19.30 Uhr, 2 x, Treff: vor dem Eingang der Schule (vom Parkplatz her)

Outdoor:

Bogenschießen Einsteiger-Workshop Sonntag, 05.07.2009, 1 x **302.370 Kinder von 9 – 13 Jahren:** 15.00 - 17.00 Uhr

302.380 Jugendliche/Erwachsene: 12.30 - 15.00 Uhr Barzahlung im Kurs!

* * * *



ALLGEMEINE. Bürgerinformation

Anmeldung zum Fachschulbesuch 2009

Landwirtschaft, Weinbau, Brenner, Hauswirtschaft

Im Regierungsbezirk Freiburg ist im kommenden Schuljahr, das bedeutet in der Regel ab November 2009, wieder eine Vielzahl von fachschulischen Fortbildungsangeboten geplant. Da die Kapazitäten sowohl bei den Lehrkräften als auch bei den zur Verfügung stehenden Räumlichkeiten aber begrenzt sind, benötigen das Regierungspräsidium Freiburg und die beteiligten Fachschulen bis Ende Juli einen Überblick über die Nachfrage nach den verschiedenen Angeboten, um frühzeitig planen und entscheiden zu können, an welchen Standorten bedarfsgerecht neue Klassen eröffnet werden sollen.

Nur mit einer rechtzeitigen Anmeldung stellt jeder Interessent sicher, dass sein Bedarf bei der Entscheidung über die fachschulischen Angebote berücksichtigt werden kann.

Bei den Fachschulen im Regierungsbezirk Freiburg sind folgende Angebote abhängig von Nachfrage und Kapazitäten denkbar:

Fachschule für Landwirtschaft bzw. für Weinbau und Önologie mit Vorbereitung auf die Meisterprüfung (rund 1 400 Stunden verteilt auf 5 Halbjahre bei den Landwirten und 3 Halbjahre bei den Winzern)

Voraussetzung: abgeschlossene Berufsausbildung als Landwirt bzw. Winzer

Abschluss: Staatlich geprüfter Wirtschafter für Landbau bzw. Weinbau

Fachschulische Angebote in Teilzeitform insbesondere für Nebenerwerbslandwirte und Betriebsleiter (-innen) mit außerlandwirtschaftlicher Ausbildung in den Bereichen Landwirtschaft, Weinbau, Klein- und Obstbrennerei sowie Hauswirtschaft mit 400 - 600 Stunden, verteilt auf 2 Winterhalbjahre.

Abschluss: Staatlich geprüfte Fachkraft für Landwirtschaft / Weinbau / Brennereiwesen bzw. Fachkraft für den ländlichen Haushalt.

Das gesamte Spektrum der Fachschulen im Regierungsbezirk Freiburg sowie im Land Baden-Württemberg insgesamt ist am besten dem Infodienst des MLR im Internet zu entnehmen (www.landwirtschaft-mlr.baden-wuerttemberg.de -> Bildung & Beratung).



Das Regierungspräsidium Freiburg wird sich bemühen, die Angebote für das Schuljahr 2008/2009 in Abstimmung mit den Landratsämtern möglichst standortnah (aus Sicht der Teilnehmerinnen und Teilnehmer) zu gestalten.

Der Unterricht in Vollzeitform ist seit 2008 an 2 Standorten im Regierungsbezirk konzentriert (Donaueschingen und Emmendingen-Hochburg).

Interessenten für eines der genannten Angebote werden hiermit gebeten, sich formlos und möglichst bis zum 31.07.2009 bei einer der genannten Fachschulen oder direkt beim Regierungspräsidium Freiburg, Referat 31, 79095 Freiburg anzumelden. Die Anmeldung sollte Namen, Anschrift, Geburtsdatum, Qualifikation (Berufsabschluss etc.) und die Bezeichnung des Fachschulangebots enthalten, für das ein Interesse besteht. Die Badische Bauern Zeitung stellt ein Anmeldeformular im Internet bereit (www.badische-bauern-zeitung de)

Weitere Auskünfte erteilen die oben genannten Fachschulen sowie beim Regierungspräsidium Freiburg Frau Munz (0761 208-1240) für die Hauswirtschaft und Herr Lehmann (0761 208-1270) für die übrigen Fachklassen.

Aufhebung der Allgemeinverfügung des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald zum Schutz gegen die Blauzungenkrankheit, Serotyp 1 (BTV-1) vom 06.05.2009, Az.: 380-9124.20

Aufgrund der virologisch negativen Untersuchungsergebnisse in Frankreich wird das BTV-1-Beobachtungsbiet in Baden-Württemberg aufgehoben.

Aus diesem Grund wird die Allgemeinverfügung vom 06.05.2009 hiermit aufgehoben.

Die sofortige Vollziehung wird angeordnet.

Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald in 79104 Freiburg im Breisgau, Stadtstraße 3, einzulegen.

Die Widerspruchsfrist ist auch gewahrt, wenn der Widerspruch beim Regierungspräsidium Freiburg, Kaiser-Joseph-Str. 167, 79098 Freiburg eingelegt wird. Wird der Widerspruch schriftlich eingelegt, so muss er innerhalb der Monatsfrist beim Landratsamt oder Regierungspräsidium eingehen.

Freiburg im Breisgau, den 17.06.2009 Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald - Untere Veterinärbehörde -

Wie überstehen Unternehmen die derzeitige Krise?

Vorstellung aktueller Handlungsfelder für mittelständische Betriebe aus der Region

Mit einer Veranstaltungsreihe stellt die Wirtschafsförderung des Landratsamtes Breisgau-Hochschwarzwald im kommenden Monat öffentliche Fördermöglichkeiten für mittelständische Unternehmen vor. die Unterstützung in der aktuellen Wirtschaftskrise bieten können. Geplant sind drei Informationsabende im Landratsamt in Freiburg mit den Themenschwerpunkten "Innovation", "Umwelt und Energieeffizienz" und "betriebliche Investitionen". Sie richten sich an Selbstständige, Betriebsinhaber und Geschäftsführer von kleinen und mittleren Unternehmen aus dem Landkreis Breisgau-Hochschwarzwald und der Region.

Die Wirtschaftsförderung vermittelt mit diesen Veranstaltungen Informationen und Orientierungshilfen für mittelständische Unternehmen zu aktuellen Fragen wie: Können kleine und mittlere Unternehmen aus der Region von den Konjunkturhilfen der Bundesregierung profitieren? Welche Fördermöglichkeiten gibt es für betriebliche Vorhaben? Wie können mittelständische Betriebe von Liquiditätsengpässen geschützt werden? Dabei werden laufende Programme zu den Themenbereichen allgemeine Betriebsfinanzierung, Innovation und Energie und Umwelt vorgestellt. Außerdem gibt es Hinweise zum Umgang mit dem jeweiligen Thema im eigenen Unternehmen und Informationen über regionale Anlaufstellen, die weiterführende Angebote bieten.

In allen Veranstaltungen kommen Unternehmer zu Wort, die über ihre Erfahrungen mit einem der vorgestellten Förderprogramme berichten. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, miteinander und mit den Referenten ins Gespräch zu kommen.

Termine und Themen:

Mittwoch, 08. Juli 2009, "Innovationsförderung"

Montag, 13. Juli 2009, "Umwelt und Energieeffizienz"

Dienstag, 14. Juli 2009, "Betriebliche Investitionen"

Beginn ist jeweils um 17.00 Uhr, Veranstaltungsort ist der Kleine Sitzungssaal im Landratsamt Breisgau-Hochschwarzwald in Freiburg. Eine Anmeldung wird erbeten. Ansprechpartner ist Karsten Schalich, Telefon 0761 2187-5318 oder E-Mail karsten.schalich@lkbh.de. Weitere Informationen befinden sich im Internet unter http://wirtschaft.breisgau-hochschwarzwald.de (Infobox "Veranstaltungen & Informationen").

Werkstätte March erhält Fahrzeug für die Besucher der Förder- und Betreuungsgruppe von der Aktion Mensch

Die Aktion Mensch hat heute dem Caritasverband Freiburg-Stadt ein rollstuhlgerecht umgebautes Fahrzeug übergeben. Das Fahrzeug soll neben dem Einsatz für die vielfältigen Geschehnisse des Alltags vor allem für Freizeitveranstaltungen der Besucher der Förder- und Betreuungsgruppe der Werkstätte March eingesetzt werden. Caritasvorstand Egon Engler betonte in seinen Dankesworten, dass die Behindertenhilfe vermehrt auf Spenden angewiesen ist, da es immer schwieriger wird, notwendige öffentliche Finanzierungsmittel zu erhalten. Die Beschäftigten danken für die Unterstützung, die der Caritasverband Freiburg-Stadt als Träger von 10 Werkstätten mit 1 000 Beschäftigten und 12 Wohneinrichtungen mit 300 Plätzen immer wieder von der Aktion Mensch erhält.

Neuer PEKiP-Kurs beim DRK Freiburg startet noch vor dem Sommer!

Für Eltern mit Babys (geboren im März/ April o9) bietet das Deutsche Rote Kreuz, Kreisverband Freiburg, Rimsinger Weg 15 (Haid), wieder einen Kurs nach dem Prager Eltern-Kind-Program (PEKIP) an.

Der Kurs startet am Mittwoch 8.Juli 09 von 10.45 bis 12.15 Uhr.

Die Kosten für zehn Treffen betragen jeweils 80 Euro. Der Gutschein Stärke kann angerechnet werden!

Vermitteln werden alters – und entwicklungsgerechte Spiel- und Bewegungsanregungen.

Die Gruppe bietet Raum und Zeit für Erfahrungsaustausch zu wichtigen Themen der frühkindlichen Entwicklung und Fragen rund um die neue Lebenssituation mit dem Kind.

Anmeldung und Infos:DRK-Familienbildung 0761/88508-643 oder .

Polizeidirektion Freiburg

Am 17. Juni wurde in Neuenburg, dem Stadtteil Zienken und in Buggingen sechs Mal in Wohnhäuser eingebrochen. Im Zienkener Eichenweg bemerkte ein Zeuge am frühen Donnerstagmorgen, 18. Juni 2009, 02.57 Uhr, drei Männer, die von der Terrasse des Nachbarn kommend zur Straße gingen. Der Zeuge verständigte sofort die Polizei und teilte ergänzend mit, dass in der Straße seit zirka Mitternacht ein fremdes Fahrzeug parke.

Schnell war festgestellt, dass dieses Fahrzeug, ein schwarzer BMW mit Emmendinger Kennzeichen, in der Nacht vom 11. / 12. Juni 2009 bei einem Einbruch in Vörstetten gestohlen worden war. Im Rahmen der sofortigen Fahndung wurden im Ei-

chenweg zwei Einbrüche entdeckt. Die Täter hatten jeweils die Terrassentüre aufgebohrt und sich so Zutritt in die Häuser der schlafenden Bewohner verschafft. Aus den Wohnungen entwendeten sie Handtaschen, Geldbörsen und Handys. Die Handtaschen und Geldbörsen warfen sie im Garten wieder weg, nachdem sie das Bargeld entnommen hatten. Die nächtliche Fahndung nach den Tätern blieb ohne Erfolg.

Heute Morgen wurden vier weitere Einbrüche gemeldet. Im Eichenweg waren zwei weitere und in Buggingen sowie in Neuenburg-Stadt jeweils ein Objekt betroffen. Nach Sachlage war den Tätern die nächtliche Flucht nach Buggingen gelungen. Dort schlich sich mindestens einer, vermutlich über eine schmale Kellerluke, in ein Wohnhaus im Brückleweg Ecke Hans-Thoma-Straße ein. In der Wohnung wurden Fahrzeugschlüssel gefunden und da-

mit aus der verschlossenen Garage der lichtblau lackierte PKW Opel, Typ Astra Kombi, Baujahr 2004, Kennzeichen FR – X 1951, gestohlen.

Mit ihren Einbrüchen haben die Täter vermutlich in Neuenburg, Zähringer Straße, begonnen. Hier waren sie auf eine unverschlossene Terrassentüre gestoßen. Neben dem Bargeld aus einer Handtasche haben die Täter sich am Kühlschrank bedient und Obst und Geflügel mitgenommen.

Das in Zienken zurückgelassene Täterfahrzeug wurde sichergestellt. Der in Buggingen gestohlene Opel Astra FR – X 1951 fehlt nach wie vor.

Zum Aussehen der Täter liegt derzeit keine genaue Beschreibung vor.

Im Zusammenhang mit den Wohnungseinbrüchen bittet das Polizeirevier Müllheim um erhöhte Aufmerksamkeit in der Nachbarschaft. Vorhandene Rollläden sollten nachts heruntergelassen und Fenster nicht in Kippstellung belassen werden.

Verdächtige Wahrnehmungen und sachdienliche Hinweise nimmt das Polizeirevier Müllheim rund um die Uhr unter Telefon 07631 17880 entgegen. Im Eilfall kann jederzeit der Polizeinotruf 110 angewählt werden.



Zentralschlüssel an einem schwarzen Band in der Bäckerei Heitzmann liegen geblieben.





INFORMATIONEN AUS DEM SOZIALBEREICH

Sozialverband VdK

Der Ortsverband Gottenheim informiert: Die Renten steigen im Westen um 2,41 Prozent

Die mittlerweile über 20 Millionen Rentner in Deutschland können zum 1. Juli 2009 mit einer erheblichen Rentensteigerung rechnen. In den westlichen Bundesländern steigen die Renten um 2,41 Prozent der höchste Anstieg seit 15 Jahren - und im Osten sind es 3,38 Prozent. Da der Einheitsbeitrag der gesetzlichen Krankenkassen zum 1. Juli um 0,6 Prozent abgesenkt werden wird, können Rentner im Westen dann mit einer Steigerung um rund 2,7 Prozent rechnen. Von dieser Erhöhung profitieren auch die zirka 7,6 Mil-

lionen Bezieher von Arbeitslosengeld II sowie von Grundsicherung im Alter. Hier steigt der Regelsatz von bislang 351 Euro auf monatlich 359 Euro. In den vergangenen Jahren hatte es lediglich Minianpassungen bei den Renten gegeben. In den Jahren 2004 bis 2006 war den Rentnerinnen und Rentnern dreimal in Folge eine Nullrunde verordnet worden.

Anton Sennrich, Tel. 07665 6373

Sprechtagsplan Juli bis Dezember 2009

Sozialrechtsreferentin: Andrea Biehler Ort: **Freiburg**, Bertoldstr. 44 Juli - November: jeden Montag **nach Terminvereinbarung!** Ort: Breisach (Rathaus)

14.00 - 16.00 Uhr

1. Dienstag/Monat:

07. Juli

04. August

01. September

03. November

01. Dezember

Angaben ohne Gewähr! Evtl. Änderungen werden in der Tagespresse bekannt gegeben!

Auskunft: 0761 50449-0



ENDE DES REDAKTIONELLEN TEILS